



LebensBlicke

Stiftung Früherkennung Darmkrebs

Prof. Dr. Jürgen F. Riemann

Leiterin Geschäftsstelle
Pia Edinger
Schuckertstraße 37
67063 Ludwigshafen

E-Mail: stiftung@lebensblicke.de
Telefon: 0621 – 69 08 53 88
Fax: 0621 – 69 08 53 89
Web: www.lebensblicke.de

Appell: Darmkrebsvorsorge auch weiterhin durch Hausärzte!

Ludwigshafen, 22.03.2016 – Die bevorstehende Einführung immunochemischer Stuhlteste zum Darmkrebscreening in die Regelversorgung lässt die Rolle der Hausärzte wieder einmal in einem ganz besonderen Licht erscheinen. Hausärzte waren und sind entscheidend in die Beratung, die Ausgabe und Auswertung von Stuhltesten zur Darmkrebsvorsorge und -Früherkennung eingebunden.

Bei einer Entscheidung für quantitative Stuhlteste in die Regelversorgung, die hauptsächlich von Laborärzten abgewickelt werden, und damit der weitgehende Verzicht auf die bisherigen Anbieter, könnte dazu führen, dass sich Hausärzte, aber ebenso auch Allgemeinärzte, Gynäkologen und Gastroenterologen aus der Verantwortung gedrängt sehen.

Es gilt daher der Appell: Hausärzte und ihre Partner müssen die Schlüsselrolle in der Darmkrebsvorsorge behalten! "Die Stiftung LebensBlicke richtet diesen Appell vor allem an die Kassenärztliche Bundesvereinigung und an deren Verhandlungsgeschick mit den Krankenkassen bei der Einführung der neuen Teste", so Professor Dr. J. F. Riemann, Vorstandsvorsitzender der Stiftung LebensBlicke. "Lassen Sie nicht zu, dass die jahrzehntelange Expertise eines großen Teils der Ärzteschaft unterlaufen wird."